

	<p>Objekt: Licinius I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08457</p>
--	--

Beschreibung

Je ein fehlgeschlagener Lochungsversuch auf Avers und Revers.

Vorderseite: Kopf des Licinius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Iupiter steht nackt nach l. Chlamys (Mantel) hängt über der l. Schulter. Er hält in der l. Hand ein langes Zepter, auf der r. Hand eine Kugel, darauf stehend Victoria. Sie hält einen Kranz nach o. Zur L. Adler mit Kranz im Schnabel. Im r. Feld Δ .

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.99 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	313-315 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Licinianus Licinius I. (265-325)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Personifikation
- Porträt
- Spätantike
- Tier

Literatur

- RIC VII Siscia Nr. 8..